



# Gemeinde GERERSDORF

BEZ. ST. PÖLTEN; NÖ,  
FLORIANIPLATZ 6, 3385 GERERSDORF

Juli 2006

**Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Jugend!**

(3.Bgm. Brief 06)

In diesem Brief möchte ich Sie von der am 4. Juli d. J. stattgefundenen Gemeinderatssitzung ausführlich informieren. Im Anhang finden Sie noch weitere wichtige Informationen zu Ihrer Verwendung.

## **Darlehensaufnahme und Nachtragsvoranschlag**

Der Um- und Ausbau des Feuerwehrhauses macht es notwendig ein Darlehen in der Höhe von € 150.000,00 aufzunehmen. Als Bestbieter konnte die Raiffeisenbank Prinzersdorf ermittelt werden. Über die Darlehenszinsstützung vom Land Niederösterreich ist bereits im letzten Bürgermeisterbrief berichtet worden. Nachdem die Darlehenssumme im Voranschlag 2006 nicht aufscheint musste ein Nachtragsvoranschlag erstellt werden.

## **Bericht des Prüfungsausschusses**

Der Obmann dieses Ausschusses DI Christoph Eder brachte den Bericht der Prüfung vom 3. Juli d. J. vor. Es gab keine Beanstandungen.

## **Gestaltungsvergabe in der Waggerlgasse**

Diese Gasse wurde schon vor einiger Zeit asphaltiert. Der Baubeginn für die Neugestaltung der Park- und Grünflächen sowie der Einfahrten erfolgt am Montag 17. Juli 2006. Als Bestbieter wurde die Fa. Zwettler aus St.Pölten mit dem Bauvorhaben beauftragt. Kosten € 62.516,00 excl. MWSt. abzüglich 6% Rabatt.

## **Errichtung eines Rad- und Feldweges**

Über diesen Weg informierte ich Sie bereits im letzten Bürgermeisterbrief. Ausständig war noch der dafür notwendige Grundankauf in Höhe von € 12.578,00. Der Auftrag für die Errichtungsarbeiten ging an die Fa. Malaschofsky, Krummnußbaum, mit ca. € 16.000,00.

## **Revitalisierung des Elexenbaches beim Feuerwehrhaus**

Bei diesem Projekt handelt es sich um den ehemaligen Feuerwehrteich nahe dem Feuerwehrhaus. Dabei wird der Elexenbach auf ca. 12 m ab der Brücke verrohrt, der restliche Teil dieses Baches wird mittels eines Steinwurfes an der Böschung saniert, wobei die Schleuse entfernt wird. Für die Bereitstellung des Löschwassers wird die Gemeinde andere Möglichkeiten prüfen.

## **Kreuz im Mittelgang unseres Friedhofes**

Das alte Holzkreuz in der Friedhofsmitte wird durch ein neues Denkmal nach dem Entwurf von Künstler Leopold Heinz aus St.Pölten, errichtet. Es handelt sich dabei um eine über 3m hohe Granitsäule, die mit Edelstahlrohren ein Kreuz symbolisiert und im unteren Bereich mit einem Bronzering versehen ist.

Der Steinmetzbetrieb Kastner aus Melk bot dieses Kreuz um ca. € 11.000,00 inkl. Sockel an. Der Sockel zum Preis von ca. € 2.000,00 wird von der Gemeinde in Eigenregie errichtet. Für diese Variante entschied sich nur die ÖVP Fraktion, die SPÖ Fraktion vertritt eine Variante ohne dem Bronzering.

## **Testsieger – Autobahnraststation Zöbern an der A2**

Von 89 österreichischen Raststationen erhielt die Raststation Zöbern an der Südautobahn den ersten Platz als beste Raststation Österreichs. Der zweite Platz ging an die Raststation Guntramsdorf. Besitzer der beiden Autobahnraststationen ist Herr Anton Kothmiller aus Stainingsdorf. Die Auszeichnung wurde von der ASFINAG bereits zum vierten Mal vergeben.

Ich möchte Herrn Kothmiller hiermit herzlich gratulieren.

## **Lernen in den Ferien**

Das Hilfswerk St. Pölten, Prinzersdorf, bietet vom 21. Aug. - 1. Sept. 2006 jeweils von Mo. bis Fr. von 8.00 – 13. 00 Uhr Lernwochen

### **"Schulbeginn lässig statt stressig"**

an.

Angeboten wird lockerer Unterricht ohne Druck, dafür mit viel Spaß, in entspannter Atmosphäre. Ausgebildete Pädagogen wiederholen wichtige Stoffgebiete in Mathematik, Deutsch und Englisch. Gruppengröße 7 - 12 Kinder.

Kosten für 2 Wochen:     € 86,00 für 1.Kind  
                                  € 58,00 für 2.Kind derselben Familie  
                                  € 28,00 für 3.Kind derselben Familie

Ort: Hilfswerk St. Pölten, Purkersdorferstraße 25.  
Anmeldungen bis 21.Juli 2006.

Informationen unter Tel.: 02742/25 25 14 oder 02749/83 34-3  
Michaela Lang, Josefa Emsenhuber.

### **Abmähen der Feldränder**

Immer wieder muss festgestellt werden, dass bei einigen Grundstücken am Feldrand zum öffentlichen Gut hohes Gras, Disteln etc. stehen bleiben.

Ich möchte hiermit die Bauernschaft ersuchen, wo es notwendig ist, bei ihren Grundstücken die Feldränder zu mähen und dadurch für das Landschaftsbild und auch für die Sicherheit (bei Radwege) einen Beitrag zu leisten.

### **Gemeindeurlaub**

In der Zeit von 31. Juli bis 4. Aug. 2006 ist das Gemeindeamt wegen Urlaubs geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an  
Bürgermeister Ing. Josef Ramler, Tel. Nr.: 5124 oder 0699/10164825 oder an  
Vizebürgermeister Ing. Franz Schuster, Tel. Nr.: 5204 oder 0676/5525779.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen erholsamen Urlaub, der Bauernschaft wünsche ich eine gute Erntezeit 2006.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister